

## 15. April 2010 | abi DHB-Vereinsjugendpreis belohnt Nachwuchsarbeit

Handball: Verband würdigt Leistungen der HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden

Bei der Ausschreibung für den Vereinsjugendpreis 2009 des Deutschen Handball Bundes (DHB) holte die HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden den ersten Platz. "Diese bundesweite Auszeichnung stellt eine große Anerkennung und Würdigung unserer engagierten ehrenamtlichen Arbeit dar und belegt, dass wir mit unseren Konzepten den richtigen Weg verfolgen", erklärte Jugendpressewartin Jennifer Schett. Bei der HSG werden derzeit über 360 Kinder und Jugendliche, die in gut 20 Mannschaften spielen, von 40 Übungsleitern betreut. Schett: "Waren es 1995 noch 70 Kinder, die ihrem Hobby bei uns nachgingen, sind es derzeit mehr als 360." Neben quantitativem Wachstum wurden eine gedeihliche sportliche Entwicklung und Erfolge verzeichnet. So spielten in der abgelaufenen Saison zwei Mannschaften in der Regionalliga, eine in der hessischen Oberliga und zahlreiche in der Bezirksoberliga. "Darüber hinaus haben mehr als 40 Kinder den Sprung in die Hessenoder Bezirksauswahl geschafft, was ein weiterer Beleg für unsere konsequente Arbeit ist", betont die Jugendpressewartin.

Die Verleihung des Preises an die HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden durch den DHB erfolgt am 28. Mai (Freitag) in feierlichem Rahmen. Eingeladen sind Handball-Größen wie Bundestrainer Heiner Brand, Joachim Deckarm und Bundesligaspieler. Die Zeremonie in der Sporthalle Braunshardt beginnt um 18 Uhr mit der Vorstellung der Nachwuchs-Mannschaften. Um 19 Uhr folgt die Preis-Übergabe.